Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275442

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Kurze Gasse 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * 70/2

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; aufändiger Klinkerbau, baugeschichtlich und straßenbildprägend von Bedeutung

Denkmaltext

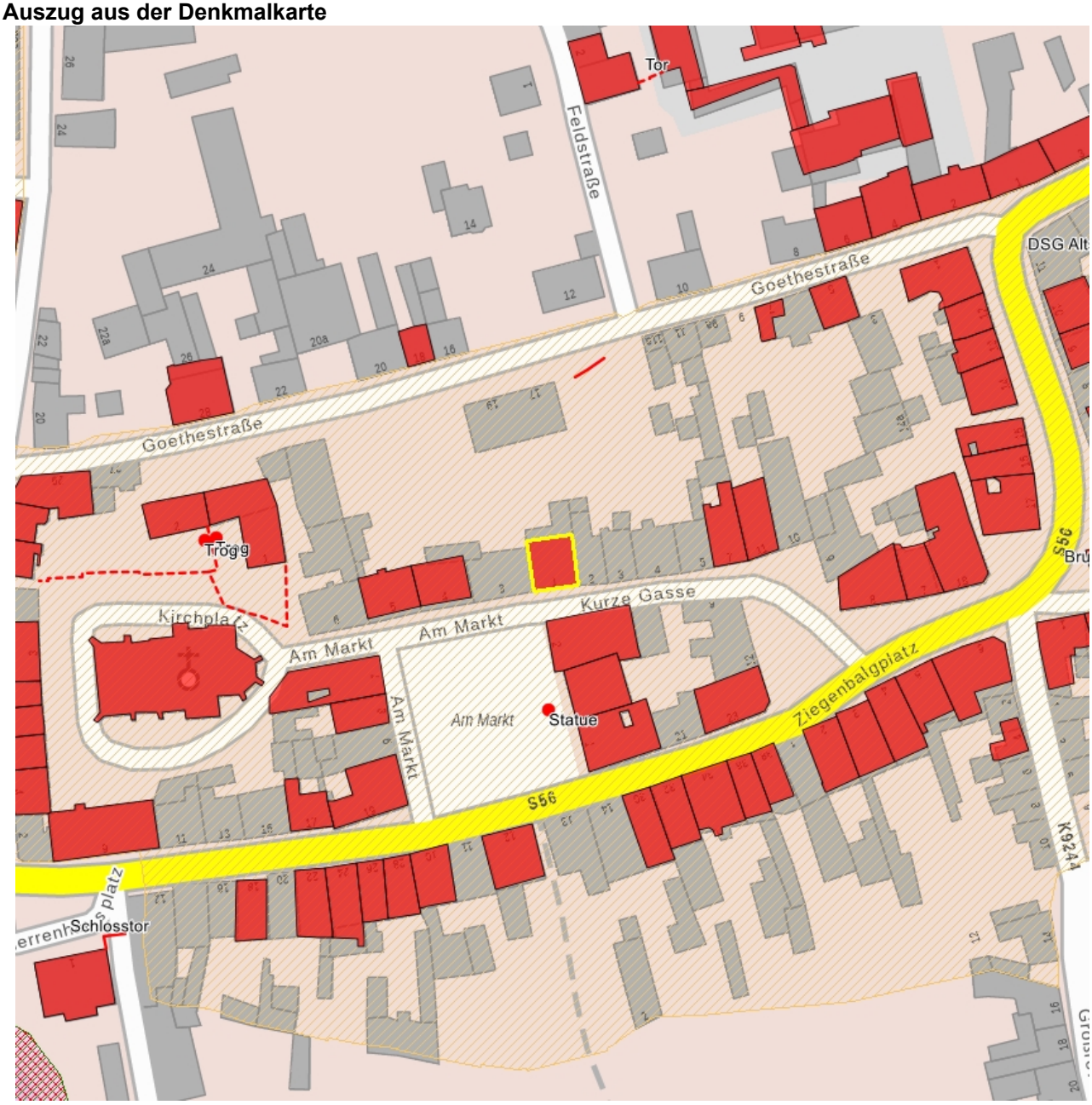
Das traufständig in geschlossener Bebauung stehende, aufwändig dekorierte Wohnhaus wurde um 1900 errichtet. Der dreigeschossige, gelbe Klinkerbau besitzt im Erdgeschoss eine Rustikaquaderung aus Sandstein. Die Fenstergestaltung weist auf einen ursprünglichen Ladeneinbau hin. Über dem links befindlichen, offenen Segmentbogenportal erhebt sich ein von großen, dekorierten Konsolen getragener, über die beiden Obergeschosse reichender Erker, der auf der Hauptfassadenseite mit großen Segmentbogenfenstern und Fahnenhaltern ausgestattet ist. Im darüber liegenden Mansarddach steht eine Dachgaupe mit gerahmtem, segmentbogenförmigem Ziergiebel. Der Erker wird, als eigenständiger Bauteil wirkend, von einem markanten, kräftigen Turmhelm bekrönt. Die Fassaden des Gebäude wird durch wechselnde, rote Ziegelbänder sowie Bänder und teilweise dekorierte, gerade und segmentbogenförmige Fensterstürze und Sohlbänke aus Sandstein reich durchgliedert. Rechts vom Turm befinden sich im Mansarddach, das von einem profilierten, teilweise mit Zahnschnitt versehenen, weit auskragenden Traufgesims gestützt wird, zwei weitere Dachhäuschen mit Zeltdach. Aufgrund seiner aufwändigen Fassadengestaltung und des reichen Schmucks, der markanten Lage zum Markt hin sowie des bauzeitlichen Aussagewertes als prunkvolles, bürgerliches Wohnhaus um 1900 kommt dem Gebäude nennenswerte baugeschichtliche und straßenbildprägende Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung um 1900 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.